

Geburt, Todten und Eheliste, aus verschiedenen Städten und Cantonen in der Schweiz, vom Jahre 1783

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **64 (1785)**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371597>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Alte Leute.

Den 26 Jenner 1784. starb zu Bresslau, Johann Martin Zeim, ein Soldat in seinem 101sten Jahre. Er hat 34 Jahr gedient, 12 im Regiment du Perche und 22 im Regiment Elsas, von da er 1749 ins Hospital kam; seiner Profession war er ein Handschuhmacher; im 100sten Jahr arbeitete er noch ohne Brillen, er pflegte zu erzählen, daß er im 30sten gebraucht habe, da seine Augen sehr schwach gewesen, aber im 60sten habe sich sein Temperament gestärkt, und sein Gesicht wieder zugenommen. Sein Vater war 104 Jahr alt geworden, und er sagte öfters zu seinen Kameraden, er hoffe ein gleiches Alter zu erlangen.

Zu Treitten in der Landvogten Erlach im Canton Bern ist eine Frau, Namens Cathrina Probst den 10. Hornung 1784, in einem Alter von 100 Jahren und 9 Monaten gestorben; sie wurde 1683 zu Basel getauft. Sie hinterläßt 4 Söhne und 4 Töchtern, von welchen der älteste Sohn 80 Jahr alt ist.

Den 28 Jenner 1784 starb im Canton Zürich Regula Frez. Sie war geboren den 24sten Brachmonat 1699, gebahre 10 Kinder, erlebte 54 Kindskinder und 30 Urenkel, hinterließ noch 46 Kinder, Enkel und Urenkel. Ihr Mann, Jacob Wegmann starb 26sten März 1783, er war geboren den 4ten April 1695. Er hatte in 2 Ehen 13 Kinder erzeugt, und von denselben 83 Kindskinder und 61 Urenkel er lebt, aber 69 Kinder, Enkel und Urenkel hinterlassen. Der Mann lebte also 9 Tag minder als 88 Jahr; die Frau 84 Jahr, 7 Monat, 3 Wochen und 3 Tag.

Geburt, Todten und Eheliche, aus verschiedenen Städten und Cantonen in der Schweiz, vom Jahre 1783.

	Geböhren.	Gestorben.	Ehe-
Zürich	421	528	505
Lucern	112	123	
Altorf in Urn	104	140	
Zug, Stadt	74	55	
Glarus, Reformiert	662	542	138
Basel, Stadt	158	140	56
— Landschaft	792	589	265
Schaffhausen	159	159	
St. Gallen	185	217	46

Canton Appenzell V. R.

Trogen	82	69	15
Herisau	300	325	54
Hundweil	63	66	18
Urnäsch	142	98	38
Stub	24	20	6
Teufen	115	153	32
Gals	78	46	22
Sprecher	86	83	14
Walzenhausen	36	50	10
Schwellbrunnen	142	100	30
Heiden	63	49	11
Wolfsalden	63	38	22
Reherobel	77	60	17
Wald	45	40	21
Küchi	18	18	12
Waldstadt	66	39	13
Schönengrund	46	34	11
Bühler	43	32	13
Stein	67	68	20
Luzenberg	28	16	8

Summa 1578 1404 387

Sind also im Land Appenzell V. R. mehr geböhren als gestorben: 174.